

# Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium des Innern

**Sperrfrist:** 03.06.2016, 16:30 Uhr

## Malerwegskapelle in Thürmsdorf eingeweiht

**Ulbig: „Ort der Geschichte und kulturelles Denkmal“**

Innenminister Markus Ulbig hat heute an der Eröffnung und Weihe der Malerwegskapelle in Thürmsdorf teilgenommen. Die Kapelle ist als früheres „Biedermann-Mausoleum“ bekannt. Der Freistaat Sachsen hat die Sanierung mit insgesamt 84.100 Euro unterstützt.

Innenminister Markus Ulbig: „Aus dem ehemaligen „Biedermann-Mausoleum“ wurde die hochwertig sanierte Malerwegskapelle. Wir unterstützen die Restaurierung mit Mitteln aus dem Sonderprogramm Denkmalpflege. Die Malerwegskapelle ist ein weiterer Ort der Geschichte in Sachsen, der mit viel Herzblut und Engagement erhalten werden kann. Der Malerweg verfügt nun über ein weiteres zugängliches kulturelles Denkmal.“

Das Grabgebäude liegt im Wald zwischen Thürmsdorf und Königstein. Es handelt sich um das Mausoleum der Familie Biedermann. Die Barone, Freiherren von Biedermann, waren einst die Herren von Thürmsdorf. Das Mausoleum wurde um 1920/21 als Kuppelbau mit Halbsäulengliederung errichtet. Über die Jahrzehnte kam es zu schweren Bauschäden. Erworben wurde es von Familie Hitzer. Die Familie ist bereits seit den 1990er-Jahren Eigentümerin von Schloss Thürmsdorf einschließlich des dazugehörigen Parks. Sie saniert das Schloss und das ehemalige Mausoleum.

Zu den umfangreichen Sanierungsmaßnahmen gehörten Zimmer- und Dachdeckerarbeiten, Putz- und Stuckarbeiten sowie die Restaurierung der Glasfenster in Buntglas und eine Natursteinrestaurierung. Außerdem erfolgten Restaurierungsarbeiten im Innenraum und die Rekonstruktion der Grabplatte. Die Kapelle wird in den Malerweg eingebunden.

Die Gesamtkosten der Sanierung belaufen sich auf 186.900 Euro. Davon stammen 84.100 Euro aus dem Sonderprogramm Denkmalpflege. Dieses wurde vom Freistaat Sachsen speziell für den Erhalt und die Sicherung national wertvoller und besonders hochwertiger sächsischer

**Ihr Ansprechpartner**  
Martin Strunden

**Durchwahl**  
Telefon +49 351 564 30400  
Telefax +49 351 564 30409

presse@smi.sachsen.de\*

03.06.2016

**Hausanschrift:**  
**Sächsisches Staatsministerium  
des Innern**  
Wilhelm-Buck-Straße 2  
01097 Dresden

[www.smi.sachsen.de](http://www.smi.sachsen.de)

Zu erreichen mit den  
Straßenbahnlinien 3,6,7,8,9, 11  
und 13. Haltestelle Carolaplatz.

\* Kein Zugang für verschlüsselte  
elektronische Dokumente. Zugang  
für qualifiziert elektronisch signierte  
Dokumente nur unter den auf  
[www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html)  
vermerkten Voraussetzungen.

Kulturdenkmale aufgelegt. 84.000 Euro stammen aus dem Denkmalschutz-Sonderprogramm der Bundesbeauftragten für Kultur und Medien.